

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstenthum Lippe.

Nr. 89.

Mittwoch, den 6. November.

1895.

Die heute ausgegebene Nr. 24 der Gesetz-Sammlung für das Fürstenthum Lippe enthält:
Nr. 38. Verordnung, das öffentliche Melde-
wesen betreffend, vom 26. Oktober
1895.

Die Nr. 38 des Reichs-Gesetzblatts, ausge-
geben zu Berlin, den 1. November 1895, enthält:
Nr. 2271. Verordnung, betreffend die Einberu-
fung des Reichstags. Vom 30.
Oktober 1895.

Verordnung, betreffend die Einberufung des Reichstags.

Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen etc. etc. etc.
verordnen auf Grund des Artikels 12 der Verfassung, im Namen des Reichs, was folgt:

Der Reichstag wird berufen, am dritten Dezember d. J. in Berlin zusammenzutreten, und
beauftragen Wir den Reichskanzler mit den zu diesem Zweck nöthigen Vorbereitungen.

Urkundlich unter Unserer Höchst eigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen
Insigne.

Gegeben Neues Palais, den 30. Oktober 1895.

(L. S.)

gez. **Wilhelm. I. R.**

ggez. Fürst v. Hohenlohe.

Sperrung der Chaussee bei Brake.

Zur Anlage des Eisenbahnüberganges über
die Landeschaussee bei Belle-Alliance muß die
Chaussee umgebaut werden. Während des Um-
baues, der in der Zeit vom 6. bis 26. November
erfolgen soll, wird die Landeschaussee zwischen
Belle-Alliance und der Wegabücke bei Brake für
schweres Fuhrwerk mit mehr als 4000 kg oder
80 Centner Ladung gänzlich gesperrt. Das übrige

Fuhrwerk muß für die Fahrt durch die Baustelle
genügende Bespannung haben.

Leggo, den 31. Oktober 1895.

Fürstliches Bauamt.
Hermann.

Steckbriefs - Erledigung.

Der unterm 7. August 1895 gegen den
Dienstnecht **Ludwig Lochmann** aus

Bückeburg diesseits erlassene Steckbrief ist erledigt.

Detmold, 1. November 1895.

Der Erste Staatsanwalt.
Gevelfot.

Steckbrief.

Gegen den Tapezierer Heinrich Baumann aus Altona, welcher sich verborgen hält, ist wegen Diebstahls und Sachbeschädigung die Untersuchungshaft verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften, in das nächste Gerichtsgefängniß abzuliefern und Nachricht hierher zu den Akten P. L. 186/95 gelangen zu lassen.

Personalbeschreibung:

Geburtsdag: 10. Mai 1873 zu Altona.
Größe: ca. 1,65 m. Statur: unterseht. Haar: dunkel. Gesichtsfarbe: gesund

Lemgo, den 4. November 1895.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Schulz.

Der gegen den Dienstknecht Louis Lochmann aus Bückeburg erlassene Steckbrief vom 24. Juli 1895 — Nr. 60 des Amtsblattes — ist erledigt.

Lemgo, den 4. November 1895.

Der Fürstliche Amtsanwalt.
Schulz.

Zur Neuwahl von je 7 Stadtverordneten und je 7 Stellvertretern für die Vertheilung der Gewerbesteuer in den Steuergefellschaften der Klassen A II, B I, C und D des Veranlagungsbezirks Detmold, bestehend aus den Aemtern Detmold, Horn, Blomberg, Schieder, Schwalenberg, Lipperode, der Stadt Horn und des Fleckens Schwalenberg sind folgende Termine auf hiesiger Amtsstube angesetzt auf

Montag, den 18. November d. J.,
und zwar für die Classe A II

Vormittags 10 Uhr,

für die Classe B I Vormittags 10¹/₂ Uhr,

" " " C " 11 "

" " " D " 11¹/₂ "

Die betreffenden Gewerbesteuerpflichtigen werden zu diesen Wahlterminen unter der Warnung hierdurch eingeladen, daß die Wahl ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen, bezw. ihre Stimmen Abgebenden gültig vorgenommen und daß, falls die Wahl der Abgeordneten überhaupt nicht, oder nicht in vorgeschriebener Weise zu Stande kommt, die Steuervertheilung durch die Veranlagungsbehörde bewirkt werden wird.

Detmold, den 26. Oktober 1895.

Die Veranlagungsbehörde für die Gewerbesteuer.
K. Piderit.

Der Durchschnittspreis für Weizen, Roggen, Hafer, Heu und Stroh hat hier im Monat Oktober 1895 betragen:

für 50 Kilo Weizen:	7 M. — S.
" " " Roggen:	6 = 75 =
" " " Hafer, gut:	6,75 M.
" " " " mittel:	6,25 =
" " " " gering:	6, — =
" " " Heu:	2 = 25 =
" " " Stroh:	2 = 25 =

Detmold, den 31. Oktober 1895.

Der Magistrat.
Petri.

Da trotz der öffentlichen Bekanntmachung vom 6. September 1895 Ansprüche an das Entschädigungskapital in der Enteignungssache der Königlichen Eisenbahn-Direktion Hannover gegen den Landwirth Lufebart Nr. 10 zu Hardissen zu 14232 Mk. 31 Pf. bislang nicht angemeldet sind, so sind der heutigen Verfügung gemäß alle nicht angemeldeten Ansprüche ausgeschlossen und ist die Entschädigungssumme unrückichtlich etwaiger Rechte Dritter auszubezahlen.

Lage, 30. Oktober 1895.

Der Enteignungs-Kommissar.
Nieländer,
Amtsgerichtsrath.

Die im Firmenregister der Stadt Blomberg unter Nr. 27 eingetragene Firma Kaufmann „Hermann Wessel“ ist erloschen.

Blomberg, 2. November 1895.

Fürstliches Amtsgericht I.
Zimmermann.

Strafbefehl.

Auf den Antrag der Fürstlichen Staatsanwaltschaft wird gegen Sie wegen der Beschuldigung, am 8. August 1895 in Brüntrup ohne vorherige Einlösung eines Lippischen Wander-gewerbescheines Druckschriften feilgeboten, demnach ein der Steuer vom Gewerbebetriebe im Umher-ziehen unterworfenen Gewerbe betrieben zu haben, Uebertretung gegen § 50 des Gewerbesteuer-gesetzes vom 19. Februar 1878, wofür als Beweismittel bezeichnet ist: das Zeugniß des Polizeidiener's Klas meier zu Meinberg, eine Geldstrafe von 24 (vierundzwanzig) Mark und im Falle dieselbe nicht beigetrieben werden kann, eine Haft-strafe von 5 Tagen festgesetzt. Zugleich werden Ihnen die unten verzeichneten Kosten mit 2,20 Mark auferlegt.

Geldstrafen und Kosten sind an die Gerichts-schreiberei des unterzeichneten Gerichts zu zahlen.

Dieser Strafbefehl wird vollstreckbar, wenn Sie nicht binnen einer Woche nach der Zustellung bei dem unterzeichneten Gerichte

schriftlich oder zu Protokoll des Gerichtsschreibers Einspruch erheben.

Horn, den 26. August 1895.

Fürstliches Amtsgericht.

J. B.

gez. Eberhardt.

An

den Herrn August Johann Streme
zu Salzuflen

Hochstraße Nr. 15

z. Zt. unbekannten Aufenthalts.

Kostenberechnung.

1. Gebühr für den Strafbefehl . . . 2,— Mk.
(§ 63 des Gerichtskosten-gesetzes)
2. Schreibgebühr 0,20 "

zusammen 2,20 Mk.

Vorstehender Strafbefehl wird zum Zwecke der Zustellung hiermit veröffentlicht.

Horn, den 25. Oktober 1895.

Austermann i. V.

Gerichtsschreiber Fürstlichen Amtsgerichts.

Kornpreise für den Monat November 1895.

Detmold:	100 Pfd. Weizen 7 Mk. — Pf., den Neuschffl. zu 80 Pfd., 100 Pfd. Roggen 6 Mk. 75 Pf., den Neuschffl. zu 74 Pfd., 100 Pfd. Gerste 6 Mk. 75 Pf., den Neuschffl. zu 66 Pfd., 100 Pfd. Raufutter 6 Mk. 75 Pf., den Neuschffl. zu 80 Pfd., 100 Pfd. Hafer 6 Mk. 25 Pf., den Neuschffl. zu 50 Pfd.
Remgo:	100 Pfd. Weizen 6 Mk. 75 Pf., den Neuschffl. zu 80 Pfd., 100 Pfd. Roggen 6 Mk. 75 Pf., den Neuschffl. zu 75 Pfd., 100 Pfd. Gerste 6 Mk. — Pf., den Neuschffl. zu 65 Pfd., 100 Pfd. Raufutter 6 Mk. 50 Pf., den Neuschffl. zu 80 Pfd., 100 Pfd. Hafer 5 Mk. 75 Pf., den Neuschffl. zu 44—50 Pfd.
Salzuflen:	100 Pfd. Weizen 7 Mk. — Pf., 100 Pfd. Roggen 6 Mk. 50 Pf., 100 Pfd. Hafer 6 Mk. — Pf., 100 Pfd. Gerste 7 Mk. — Pf.
lage:	100 Pfd. Weizen 6 Mk. 85 Pf., 100 Pfd. Roggen 6 Mk. 42 Pf., 100 Pfd. Hafer 6 Mk. — Pf., 100 Pfd. Gerste 6 Mk. 08 Pf., 100 Raufutter 6 Mk. 33 Pf.
Barntrop:	100 Pfd. Weizen 7 Mk. 25 Pf., 100 Pfd. Roggen 6 Mk. 50 Pf., 100 Pfd. Hafer 6 Mk. — Pf., 100 Pfd. Gerste 6 Mk. 50 Pf.
Blomberg:	100 Pfd. Weizen 7 Mk. — Pf., 100 Pfd. Roggen 6 Mk. 75 Pf., 100 Pfd. Hafer 6 Mk. 50 Pf., 100 Pfd. Gerste 6 Mk. 50 Pf., 100 Pfd. Raufutter 7 Mk.
Horn:	100 Pfd. Weizen 7 Mk. 58 Pf., den Neuschffl. zu 78 Pfd., 100 Pfd. Roggen 6 Mk. 50 Pf., den Neuschffl. zu 72 Pfd., 100 Pfd. Gerste 6 Mk. — Pf., den Neuschffl. zu 64 Pfd., 100 Pfd. Hafer 6 Mk. — Pf., den Neuschffl. zu 45 Pfd., 100 Pfd. Raufutter 6 Mk. — Pf., den Neuschffl. zu 80 Pfd.

